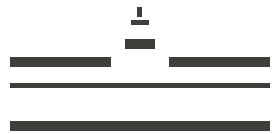


Dieses Video ist interaktiv. Um zur nächsten Folie zu kommen, müssen sie den Button „Weiter“ anklicken.



WWU
MÜNSTER

Lemas 
LEISTUNG macht SCHULE

lif

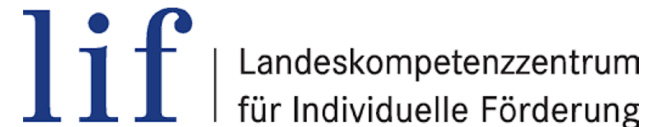
Landeskompetenzzentrum
für Individuelle Förderung



Mit Schülermentor*innen zum selbstregulierten Lernen

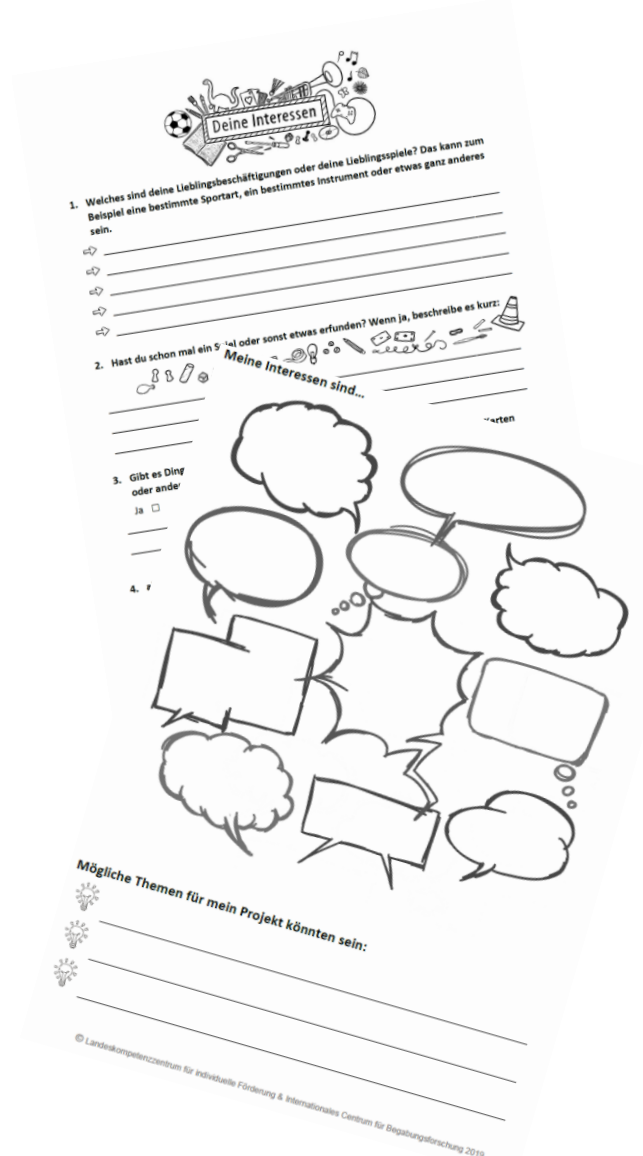
LemaS-Modul 3: „Diagnose und Beratung“

Vivian Marielle van Gerven



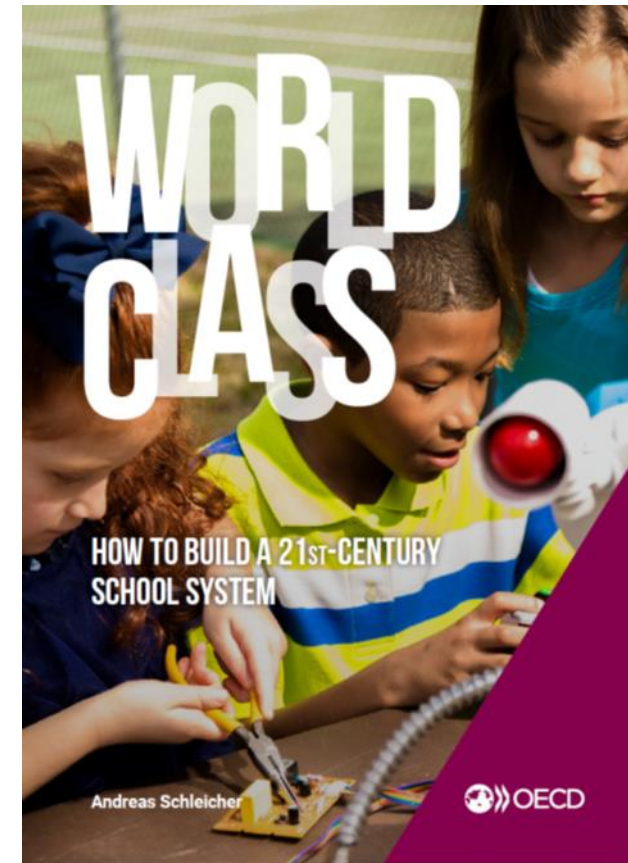
Projektziele

- Unterstützung eines Angebots zur **Förderung des selbstregulierten Lernens** (Forder-Förder-Projekt) im Regelunterricht **durch Schülermentor*innen**
- Individuelle, schulspezifische Begleitung der Planung, Durchführung und Evaluation des **Schulentwicklungsprojekts**
- Durchführung von **Lehrkräfte- und Mentor*innenfortbildungen** an Ihrer Schule
- Schulung der **Sozial- und Vermittlungskompetenz** der Schülermentor*innen durch Teilnahme am Projekt
- Bereitstellung von umfangreichem, evaluiertem **Unterrichtsmaterial**
- **Wissenschaftliche Begleitforschung** zur Schul- und Unterrichtsentwicklung mit dem Ziel der diagnosebasierten Förderung von Schülerinnen und Schülern
- Das Entwicklungsprojekt richtet sich **an fünfte und/oder sechste Jahrgangsstufen** sowie an **Neunt- oder Zehntklässler (EF)** von weiterführenden Schulen als Schülermentor*innen



Projekthalte

- Befähigung von Schülerinnen und Schülern zum selbstregulierten Lernen und somit **zum lebenslangen Lernen** → Ziel und Auftrag von Schule (KMK, 2016)
- Fokus weg von der Vermittlung von „nur“ Fachwissen hin zu den Interessen und Stärken der Schülerinnen und Schüler → **Erkennen und Entfalten von Begabungen und Potentialen**
- Empirische Forschung zeigt: **Schülerinnen und Schüler lernen erfolgreicher** und nachhaltiger mit Lernstrategien des selbstregulierten Lernens
- Anwendung der Strategien des selbstregulierten Lernens im Rahmen einer **Expertenarbeit** (z.B. Text, Poster, Hörspiel, o.ä.), welche die potentiell leistungsstarken Schülerinnen und Schüler eigenständig erstellen/verfassen (Forder-Förder-Projekt)
- Unterstützung bei der Umsetzung des Projekts sowie der Ausweitung auf den regulären Unterricht durch **Schülermentor*innen** → Schulung von Sozial- und Vermittlungskompetenz der Schülerinnen und Schüler; Erwerb von Strategiewissen



Projektverlauf

1. Schulhalbjahr 2020/2021

- Teilnahme an der Lehrkräftefortbildung zum Forder-Förder-Projekt an der WWU (2 Termine à ca. 2 Stunden)
- Teilnahme an einem Zusatzmodul „Schülermentor*innen zur Unterstützung im Regelunterricht“ an der eigenen Schule (1 Termin à 3 Stunden; Lehrkräfte und Schülermentor*innen)
- Ein Zusatzmodul zur Ausbildung der Schülermentor*innen an der eigenen Schule (2 Termine à 3 Stunden; nur Schülermentor*innen)
- Diagnostik der Schülerinnen und Schüler durch WWU (vor dem Projekt)

2. Schulhalbjahr 2020/2021

- Start des Forder-Förder-Projekts in einer Doppelstunde (Lehrkräfte und Schülermentor*innen)
- Minimale Anpassung des Regelunterrichts (durch z.B. Nutzung von Lernstrategien)
- Teilnahme an der praxisbegleitenden Lehrkräftefortbildung zum Forder-Förder-Projekt an der WWU (2 Termine à ca. 2 Stunden)
- Diagnostik der Schülerinnen und Schüler durch WWU (nach dem Projekt)



<https://lif-nrw.de/index.php/qualifizierung/fort-und-weiterbildungen/ffpweiterbildung>

Schulhalbjahr 2021/2022

- Evaluation des Projektes
- Ausweitung des Projekts, falls gewünscht
- Reflexionsbesuch an der Schule
- Erarbeitung von Schulentwicklungsperspektiven für die Einzelschule
- Start eines weiteren Trainingsdurchlaufs



Schulische Voraussetzungen

- **Bereitstellung einer Doppelstunde** in der fünften oder sechsten Jahrgangsstufe im zweiten Schulhalbjahr 20/21 (z.B. 1 Stunde Deutsch, 1 Stunde Politik/Geschichte)
- Zusätzlich: **minimale Adaption des regulären Unterrichts**, um Trainingsinhalte anzuwenden
- Teilnahme an insgesamt **4 Terminen der Lehrkräftefortbildung zum „Forder-Förder-Projekt“ plus 1 Termin für das Zusatzmodul „Schülermentor*innen im Regelunterricht“** (mit Beteiligung der Schülermentor*innen)
- 2 Termine für die **Fortbildung der Schülermentor*innen**
- **Durchführung des Forder-Förder-Projekts** durch die jeweiligen betroffenen Lehrkräfte
- Auswahl und Zusammenarbeit mit **Schülermentor*innen** (Neunt- oder Zehntklässler)
- eine Lehrkraft, die das Projekt an der Schule **koordiniert**
- Bereitschaft für die Organisation und Mitwirkung bei der **Datenerhebung**
- Nutzung von **diagnostischen Instrumenten** im Rahmen des Projekts
- **Freude an Unterrichts- und Schulentwicklung**



Kontakt

Ansprechpartnerin:

Vivian Marielle van Gerven

Westfälische Wilhelms-Universität Münster

LemaS NRW

Internationales Centrum für Begabungsforschung (ICBF)

Wegesende 6, 48143 Münster

Tel. +49 (0) 251 83 – 32257

E-Mail: vivian.vangerven@uni-muenster.de

LemaS Projektbüro: Claudia Zumbrock,

E-Mail: projektbuero.lemasnrw@uni-muenster.de

